

MOOER

GEM BoX

Guitar Multi-Effects Processor

Multieffekt-Prozessor für Gitarre

Bedienungsanleitung

Inhalt

Sicherheitshinweise	02
Begriffserläuterungen	03
Hauptmerkmale	04
Batteriebetrieb	04
Bedienoberfläche	05
Anschlüsse	07
Betrieb	08
Patch-Anwahl	08
Drum-Rhythm	09
Stimmgerät	10
Expression-Pedal	11
Patches bearbeiten	13
Patches speichern/kopieren.....	15
Patch-Preselect/Recall-Funktion	16
Abrufen der Werkseinstellungen (Factory Reset)	17
Effektbeschreibungen	18
Spezifikationen	22
Fehlerbehebung.....	23
Anhang	24
Patch-Liste	24
Drum-Rhythm-Liste.....	25

Sicherheitshinweise

***LESEN SIE DIESE SICHERHEITSHINWEISE AUFMERKSAM DURCH,
BEVOR SIE FORTFAHREN***

Stromversorgung

Bitte verbinden Sie das vorgesehene Netzteil mit einem Wechselstromanschluss mit der korrekten Voltzahl.

Achten Sie darauf, nur Netzteile mit diesen Spezifikationen zu verwenden: 9V-DC, 300 mA, Center Minus.

Ziehen Sie bei Nichtverwendung oder Gewitter den Netzstecker des Gerätes aus der Steckdose.

Verbindungen

Schalten Sie dieses Gerät und alles weitere Equipment vor dem Anschließen oder Entfernen von Kabeln ab. Dadurch werden Fehlfunktionen und/oder Beschädigungen anderer Geräte vermieden. Ziehen Sie alle Kabel ab, bevor Sie das Gerät transportieren.

Einsatzort

Um Verformungen, Verfärbungen oder andere ernsthafte Schäden zu verhindern, halten Sie das Gerät von den folgenden Gefahrenquellen fern:

- direkte Sonneneinstrahlung
- Wärmequellen
- Magnetfelder
- extreme Temperaturen oder Luftfeuchtigkeit
- stark verschmutzte oder staubige Umgebung
- Flüssigkeiten und Feuchtigkeit
- starke Vibrationen oder Erschütterungen

Störungen durch andere elektrische Geräte

Zu nah aufgestellte Radios oder Fernseher können zu Störgeräuschen führen. Verwenden Sie das Gerät in angemessenem Abstand.

Reinigung

Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, trockenen Tuch. Wenn nötig, kann das Tuch leicht angefeuchtet werden. Verwenden Sie kein Scheuermittel, Reinigungsbenzin, Wachs, Lösungsmittel oder chemisch-imprägnierte Tücher.

Bedienung

Wenden Sie keine übermäßige Kraft beim Bedienen der Schalter und Regler an. Achten Sie darauf, dass kein Papier, Metall oder andere Dinge in das Gerät gelangen. Lassen Sie das Gerät nicht fallen und setzen Sie es keinen Erschütterungen oder starkem Druck aus.

Begriffserläuterungen

Patch

Ein Patch enthält Informationen über den An/Aus-Status und die Parameter-Einstellungen der Effekte, die in einem Modul verwendet werden.

Bank

Eine Bank besteht aus einer Gruppe von zehn Patches. Die GEM Box besitzt acht Bänke, die mit den Zahlen 0 bis 3 (unveränderbare Preset-Bänke) und den Buchstaben A bis d (editierbare Benutzer-Bänke) benannt sind.

Effektmodul

Ein Patch kann man sich als Kombination von bis zu acht Einzeleffekten vorstellen. Jeder dieser Effekte wird als Effektmodul bezeichnet.

Effekttyp

Manche Effektmodule besitzen mehrere verschiedene Effekte, die als Effekttypen bezeichnet werden. Von ihnen kann jeweils nur einer ausgewählt werden.

Effektparameter

Alle Effektmodule besitzen verschiedene einstellbare Werte, die Effektparameter oder nur Parameter genannt werden. Die Parameter eines Effektmoduls werden auf dieselbe Weise eingestellt, wie mit den Reglern eines kompakten Effektpedals.

Mode

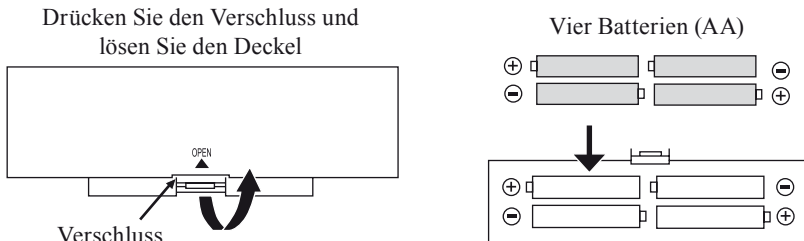
Als Mode bezeichnet man die Belegung der verschiedenen Tasten und Regler. Die GEM Box verfügt über den Play-Mode zur Auswahl und Verwendung der Patches, den Rhythm-Mode zum Bearbeiten eines Drum-Rhythms, den Edit-Mode zur Einstellung der Effekte und den Store-Mode zum Speichern der Patches.

Hauptmerkmale

- 8 Effektmodule
- 60 Effektypen
- 40 Preset-Patches
- 40 User-Patches
- 40 Drum-Rhythms
- zuweisbares Expression-Pedal
- Präzises Stimmgerät
- Patch-Preselect/Recall-Funktion
- Kompakter Aufbau
- Handlich und leicht für einfachen Transport
- Stromversorgung via 9V-DC-Netzteil
- Batteriebetrieb möglich (4 x AA)

Batteriebetrieb

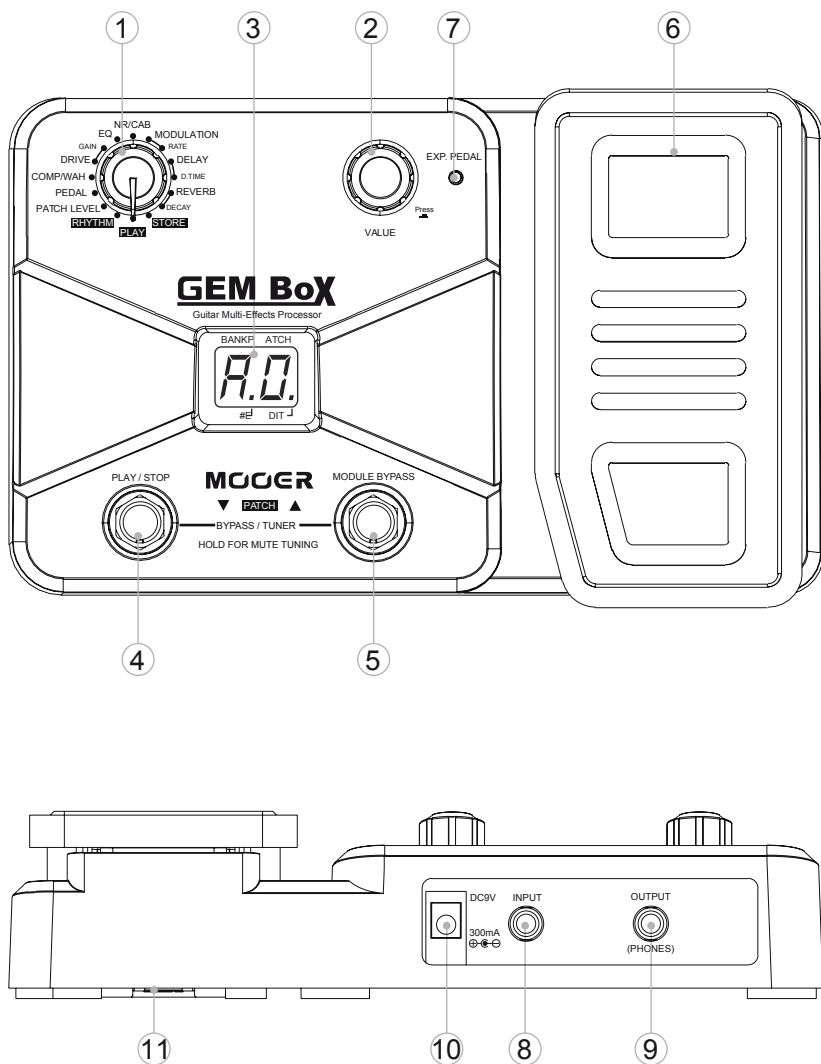
1. Schalten Sie die GEM Box aus und öffnen Sie das Batteriefach auf der Unterseite.
2. Setzen Sie vier AA-Batterien ein und schließen Sie die Abdeckung.



Hinweis: Wenn die Batterien schwächer werden, wird dies mit (Lb) auf dem Display angezeigt.

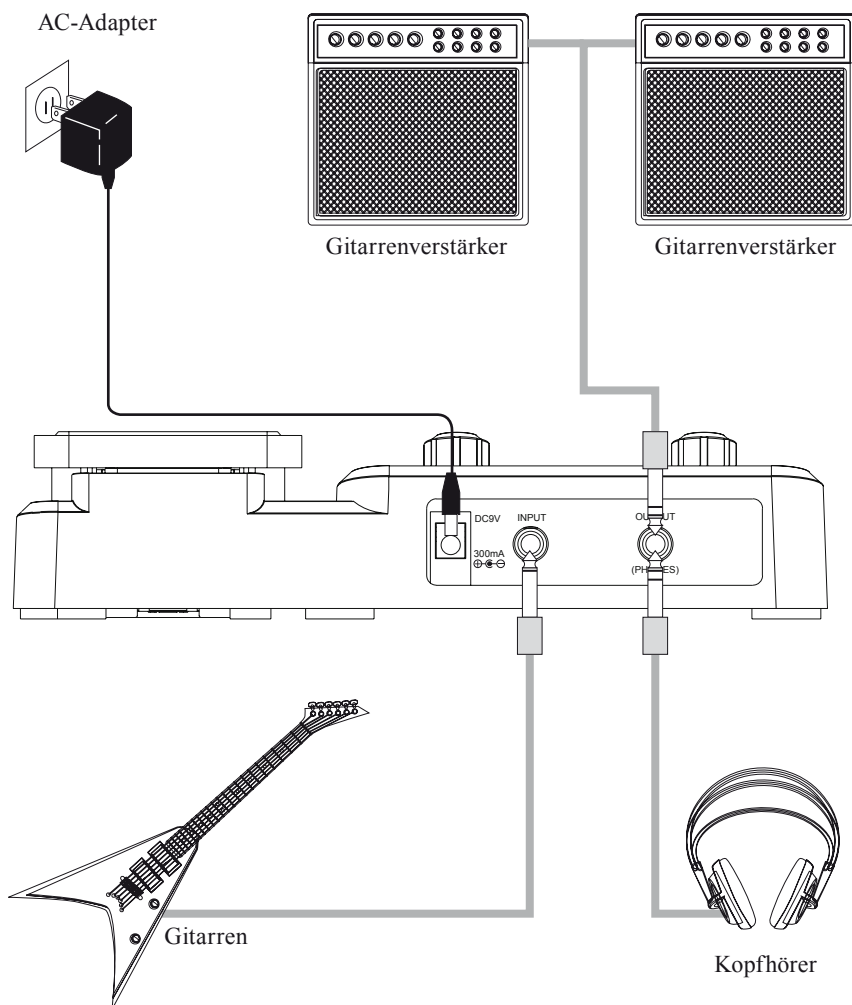
Hinweis: Um den Batterieverbrauch zu senken, empfiehlt es sich, das Gitarrenkabel abzuziehen, wenn das Gerät nicht verwendet wird.

Bedienoberfläche



- 01 Modul-Wahlregler:** Wählt die Funktionsmodule aus. Im Edit-Mode lassen sich mit diesem Knopf die Module/Parameter anwählen.
- 02 VALUE-Regler mit Enter-Funktion:** Bestimmt die Output-Lautstärke des Geräts oder den Wert eines Parameters. Drücken zum Wechseln zwischen Effekten, Speichern etc.
- 03 LED-Display:** Zeigt die Bank- und Patch-Nummer, Einstellwerte und andere Informationen zum Betrieb.
- 04 PATCH - [PLAY/STOP]-Fußschalter:** Zum Aufrufen der Patches (rückwärts), Steuern des Tuners, Starten/Stoppen des Drum-Rhythms und weitere Funktionen.
- 05 PATCH + [MODULE BYPASS]-Fußschalter:** Zum Aufrufen der Patches (vorwärts), Steuern des Tuners, Bypass-Schalten und weitere Funktionen.
- 06 Expression-Pedal:** Regelt die Lautstärke oder andere Effektparameter.
- 07 Expression-Pedal LED:** Zeigt den Status des Expression-Pedals an.
- 08 INPUT Buchse:** 6,3mm-Mono-Klinkenbuchse zum Anschließen der Gitarre. Falls die GEM Box mit Batterien betrieben wird, schaltet sich das Gerät durch Anschließen einer Gitarre an dieser Buchse ein.
- 09 OUTPUT [PHONES] Buchse:** 6,3mm-Stereo-Klinkenbuchse zum Anschließen eines Stereo-Kopfhörers oder Gitarrenverstärkers. Das Signal kann mittels eines Mono-Kabels zu einem oder mittels eines Y-Kabels zu zwei Gitarrenverstärkern geschickt werden.
- 10 DC-9V Buchse:** Für die Netzstromversorgung verwenden Sie ein AC-reguliertes 9V-DC-Netzteil mit 300mA (Center Minus).
- 11 Batteriefach:** Zum Einsetzen der Batterien (4 x AA).

Anschlüsse



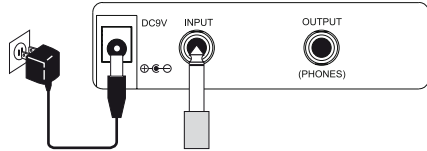
Betrieb

Patch-Anwahl

01

Einschalten

Verbinden Sie das Netzteil (9V, 300mA, Center Minus) mit der DC-9V-Eingangsbuchse. Verwenden Sie Batterien, schaltet sich das Gerät ein, sobald Sie die Input-Buchse mit einer Gitarre verbinden.



02

Patches anwählen

Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [PLAY]. Das LED-Display zeigt Informationen zu Bank- und Patch-Nummer. Betätigen Sie die [PATCH +/-]-Fußtaster, um Patches zu wechseln (halten Sie einen der Schalter gedrückt für schnelleres Wechseln der Patches).

Durch das stetige Betätigen oder Gedrückhalten des [PATCH +]-Fußtasters schaltet in folgender Reihenfolge durch die Patches: $00 \sim 09$... $10 \sim 19$, $20 \sim 29$... $30 \sim 39$, $40 \sim 49$. Betätigen oder Gedrückhalten des [PATCH -]-Fußtasters wechselt die Patches in umgekehrter Reihenfolge.

03

Anpassen des Gesamtpegels

Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [PLAY] und drehen Sie am [VALUE]-Regler, um die Gesamtlautstärke der GEM Box einzustellen (während Sie den Pegel einstellen, wird Ihnen der aktuelle Wert auf dem LED-Display angezeigt). Die Spanne des Reglers reicht von $00 \sim 99$, 70 ist der Standardwert.

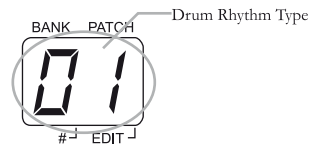


Drum-Rhythm

01

Drum-Rhythm-Art auswählen

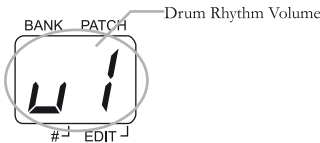
Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [RHYTHM]. Das LED-Display zeigt nun die Rhythmusart an. Drehen Sie den [VALUE]-Regler, um verschiedene Rhythmusarten anzuwählen (01 ~ 40).



02

Lautstärke des Drum-Rhythms anpassen

Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [RHYTHM]. Das LED-Display zeigt zunächst die Rhythmusart an. Betätigen Sie den [VALUE]-Regler einmal, wird Ihnen die Drum-Rhythm-Lautstärke angezeigt, die Sie durch Drehen des [VALUE]-Reglers anpassen können (00 ~ 99, der Standardwert ist 50).

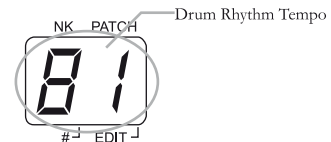


03

Tempo des Drum-Rhythms verändern

Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [RHYTHM]. Das LED-Display zeigt zunächst die Rhythmusart an. Betätigen Sie den [VALUE]-Regler zweimal, wird Ihnen das Tempo des Drum-Rhythms angezeigt, das Sie durch Drehen des [VALUE]-Reglers anpassen können.

Die Spanne des angezeigten Tempos reicht von 20 ~ 99 anstelle des tatsächlichen, dreifachen bpm-Wertes von 60-270. Jeder Drum-Rhythm hat seine eigene Standardeinstellung.



04


Drum-Rhythm starten/stoppen

Wenn sich das Gerät im RHYTHM- oder EDIT-Mode (also nicht im PLAY- oder STORE-Mode) befindet, drücken Sie den [PATCH -]-Fußschalter, um den Drum-Rhythm zu starten. Erneutes Betätigen des [PATCH -]-Schalter beendet den Drum-Rhythm.

Hinweis: Im PLAY/STORE-Mode kann der Drum-Rhythm nicht gestoppt werden.



Stimmgerät

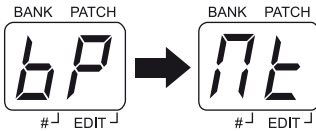
01 Aktivieren des Bypass-Tuning-Modes

Befindet sich das Gerät im PLAY-Mode kann der Bypass-Tuning-Mode durch gleichzeitiges Drücken der [PATCH -]- und [PATCH +]-Fußschalter aktiviert werden. Das LED-Display zeigt für 1 Sekunde  und wechselt dann zur Stimmanzeige.



02 Aktivieren des Mute-Tuning-Modes

Befindet sich das Gerät im PLAY-Mode kann durch gleichzeitiges Drücken der [PATCH -]- und [PATCH +]-Fußschalter für länger als zwei Sekunden der Mute-Tuning-Mode aktiviert werden. Das LED-Display zeigt in diesem Fall für 1 Sekunde  und anschließend . Nach Loslassen der Schalter wechselt das Display in die Stimmanzeige.



Hinweis: Im Mute-Tuning-Mode wird kein Signal an den Output der GEM Box geschickt.

03 Stimmen

Schlagen Sie immer nur eine Gitarrensaite an und stellen Sie anschließend die Stimmung nach Vorgabe des LED-Displays ein.

Die linke Seite zeigt die Tonhöhe an.

A - A A[#] - A[#] B - b
C - C C[#] - C[#] D - d
D[#] - d[#] E - E F - F
F[#] - F[#] G - G G[#] - G[#]



Die rechte Seite zeigt, wie verstimmt der Ton ist.

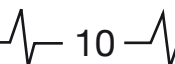
Flat Correct Sharp



Die Anzeige dreht sich schneller, je stärker die Abweichung der Tonhöhe ist.

04 Tuning-Mode verlassen

Befindet sich das Gerät im Tuning-Mode, betätigen Sie die Schalter [PATCH -] und [PATCH +] gleichzeitig oder einen von ihnen, um den Tuning-Mode zu verlassen und zum PLAY-Mode zurückzukehren.



Expression-Pedal

01

Lautstärke-Regelung

Wenn die [EXP.Pedal] LED nicht leuchtet, arbeitet das Expression-Pedal als Volumen-Pedal und regelt die Gesamtlautstärke der GEM Box.

02

Effekt-Regelung

Wenn die [EXP.Pedal] LED leuchtet, greift das Expression-Pedal auf die vorher im PEDAL-Setting festgelegten Effektparameter zu.


03

Festlegen des Parameters

Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [PEDAL]. Das LED-Display zeigt die aktuelle Funktion des Expression-Pedals an. Es gibt sieben verschiedene Parameter-Arten, die vom Pedal angesteuert werden können. Das LED-Display zeigt den jeweils aktivierten Parameter wie folgt an:

Effekt	LED-Display	Parameter
Wah	UR	Mittlere Frequenz
Drive Gain	dG	Gain
Modulation Rate	r	Rate/Pitch/Frequenz
Modulation Depth	d	Intensität
Delay Time	t	Zeit
Delay Feedback	F	Anzahl Wiederholungen
Reverb	L	Reverb-Lautstärke

Drehen Sie den [VALUE]-Regler auf den gewünschten Effekt, wird das Pedal auf die zugewiesenen Parameter einwirken.

Hinweis: Hinter dem vom Pedal  steuerbaren Effektparameter erscheint das Symbol [] (siehe auch Effektbeschreibungen für genauere Erklärungen)

Hinweis: Ist das dem Pedal zugeordnete Effektmodul deaktiviert, hat das Pedal keine Funktion.

Hinweis: Die Pedaleinstellungen können in den Patches gespeichert werden.

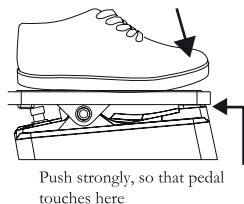
Hinweis: Das Expression-Pedal funktioniert auch im EDIT-Mode.

04

Control-Mode-Schalter (Volume/Effekt)

Drücken Sie das Expression-Pedal ganz herunter, um den Funktionsmodus von Volumen- zu Effekt-Regelung zu schalten.

Die [EXP.Pedal] LED beginnt zu leuchten.



05

Pedal-Reset

Die Ansprechempfindlichkeit des Expression-Pedals der GEM Box kann, wenn nötig, angepasst werden. Wenn der Effekt trotz heruntergedrücktem Pedal nicht deutlich genug ist, oder sich die Lautstärke bzw. der Sound zu stark verändern, auch wenn das Pedal nur dezent verwendet wird oder es schwierig ist in den Pedal-Mode zu schalten, dann passen Sie das Pedal wie folgt an:

- Schalten Sie den Modul-Wahlschalter auf [Pedal] und halten Sie den [VALUE]-Regler gedrückt, während Sie das Gerät einschalten. Sobald auf dem LED-Display UP erscheint, lassen Sie den [VALUE]-Regler los.
- Bringen Sie das Expression-Pedal in die Ausgangsstellung (ganz angehoben) und drücken Sie einmal den [VALUE]-Regler. Nun erscheint r auf dem LED-Display.
- Drücken Sie das Expression-Pedal ganz herunter und drücken Sie erneut den [VALUE]-Regler. Nun erscheint Pr auf dem LED-Display.
- Drücken Sie das Expression-Pedal noch stärker herunter und drücken Sie abermals den [VALUE]-Regler. Damit ist das Einstellen des Expression-Pedals abgeschlossen und die GEM Box kehrt in den Play-Mode zurück. Sollte auf dem LED-Display der Hinweis Er erscheinen, wiederholen Sie den Vorgang ab Punkt b.



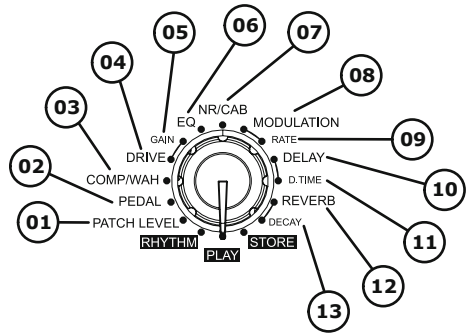
Patches bearbeiten

01

Effektmodule auswählen

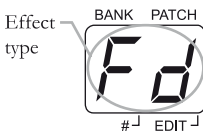
Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf das Effektmodul ein, das Sie bearbeiten möchten. Die verfügbaren Einstellungsmöglichkeiten sind im Folgenden aufgeführt:

01. PATCH LEVEL (Parameter)
02. PEDAL (Parameter)
03. COMP/WAH (Typ & Parameter)
04. DRIVE (Typ)
05. GAIN (Parameter)
06. EG (Typ & Parameter)
07. NR/CAB (Typ & Parameter)
08. MODULATION (Typ & Parameter)
09. RATE (Parameter)
10. DELAY (Typ & Parameter)
11. D.TIME (Parameter)
12. REVERB (Typ & Parameter)
13. DECAY (Parameter)



Typ & Parameter: Der Effekttyp (links auf dem Display) und der Wert des Parameters (rechts auf dem Display) werden gleichzeitig eingestellt.

Typ: Nur der Effekttyp wird ausgewählt.



Parameter: Nur der Wert des Parameters wird eingestellt.

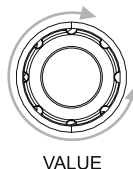
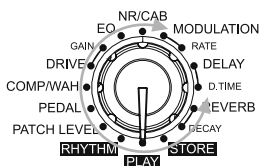


Bei den vier Modulen GAIN, RATE, D.TIME und DECAY handelt es sich um Parameter-Einstellungen des jeweils vorangegangenen Effektmoduls: GAIN gehört zum DRIVE-Modul, RATE zum MODULATION-Modul, D.TIME zum DELAY-Modul und DECAY zum REVERB-Modul.

02

Einstellungen ändern

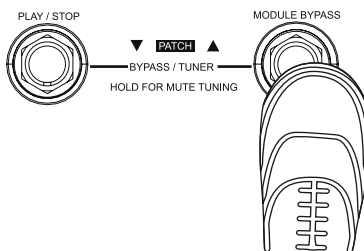
Zum Wechseln des Effekts/Parameters drücken Sie den [VALUE]-Regler. Halten Sie den [VALUE]-Regler gedrückt und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn (Effekt/Parameter wechselt vorwärts) oder gegen den Uhrzeigersinn (rückwärts). Durch Drehen am [VALUE]-Regler wird ein neuer Effektyp oder Parameter-Wert eingestellt. Solange der gewünschte Wert verändert wird, ist am unteren rechten Display-Rand ein Punkt (.) zu sehen. Dieser weist darauf hin, dass das Setting geändert wurde und von den aktuell gespeicherten Einstellungen abweicht.



03

Deaktivieren eines Effektmoduls (Bypass)

Während Sie einen Effekt im EDIT-Mode bearbeiten, drücken Sie den [MODULE BYPASS] / [PATCH +]-Fußtaster, um das Effektmodul zu deaktivieren – auf dem Display erscheint der Hinweis **oF**. Betätigen Sie den [MODULE BYPASS] / [PATCH +]-Fußtaster erneut, wird der Effekt wieder eingeschaltet.



04

Einstellen der Patch-Lautstärke

Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [PATCH LEVEL] und drehen Sie am [VALUE]-Regler, um die Lautstärke des Patches einzustellen – auf dem Display wird die aktuelle Lautstärke angezeigt.

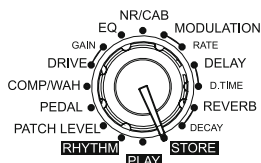
Die Spanne der Patch-Lautstärke reicht von **00** ~ **99**.

Hinweis: Wenn Sie zum [PLAY]-Modul zurückkehren und ein anderes Patch anwählen, gehen die zuvor gemachten Einstellungen verloren, wenn Sie das Patch nicht speichern.

Patches speichern/kopieren

01 Aktivieren des Storing-Modes

Stellen Sie den Modul-Wahlregler auf [STORE], um in den Storing-Mode zu gelangen. Auf dem Display erscheint die aktuelle Patch-Nummer.



02 Speichern/Kopieren eines Patches

Drücken Sie im [STORE]-Mode den [VALUE]-Regler einmal, um den Speichervorgang zu aktivieren. Die Patch-Nummer auf dem Display beginnt zu blinken, sodass Sie nun durch Drehen des [VALUE]-Reglers oder Drücken des [PATCH -] / [PATCH +]-Fußtasters die Patch-Nummer verändern können. Sobald die gewünschte Patch-Nummer im Display erscheint, drücken Sie den [VALUE]-Regler erneut, um den Speichervorgang zu bestätigen. Die Patch-Nummer auf dem Display hört auf zu blinken.



Hinweis: Um den Speichervorgang abbrechen, drehen Sie den Modul-Wahlregler auf eine andere Position. Das Patch wird dann nicht gespeichert.

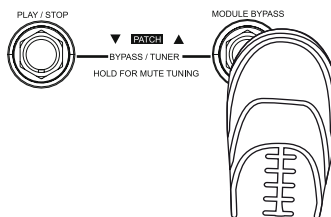
Hinweis: Ein editiertes Patch kann in einer Benutzer-Bank (A~d) gespeichert werden, jedoch nicht in einem Preset-Patch (0~3).

Hinweis: Durch Speichern eines vorhandenen Patches an einem anderen Ort, kann man eine Kopie erstellen.

Patch-Preselect/Recall-Funktion

Die Patch-Preselect-Funktion ermöglicht es Ihnen, ein Patch auszuwählen, ohne es sofort zu verwenden. Erst mit einem erneuten Betätigen des Fußtasters wird das Patch aktiviert. Richten Sie sich nach den folgenden Anweisungen, um diese Funktion zu verwenden.

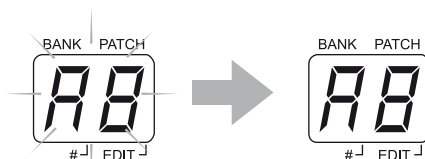
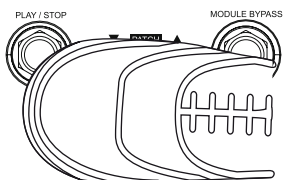
1. Halten Sie beim Einschalten der GEM Box den [PATCH +]-Fußtaster gedrückt. Sobald **P5** auf dem Display erscheint und für drei Sekunden blinkt, war die Aktivierung der Patch-Preselect-Funktion erfolgreich.



2. Wählen Sie im Play-Mode das Patch aus, das Sie als nächstes verwenden möchten. Die gewählte Bank und Patch-Nummer blinken auf dem Display, jedoch bleibt der Sound noch unverändert.



3. Drücken Sie nun die Fußtaster [PATCH -] und [PATCH +] gemeinsam, um das ausgewählte Patch zu aktivieren. Der Sound ändert sich nun und das Display hört auf zu blinken.



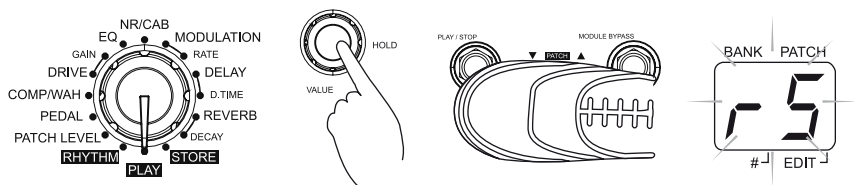
4. Um zur normalen Patch-Wahl-Methode zurückzukehren, schalten Sie das Gerät aus und wieder an. Die Patch-Preselect-Funktion bleibt nicht aktiviert, wenn Sie das Gerät wieder einschalten.

Abrufen der Werkseinstellungen (Factory Reset)

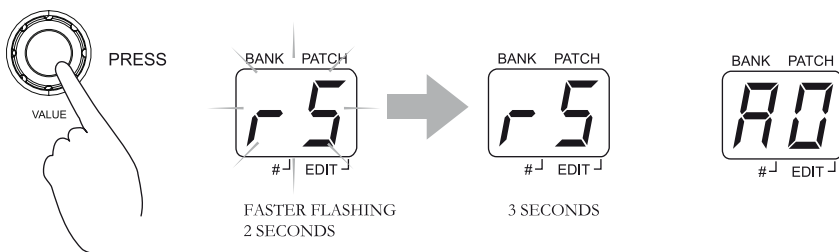
Das Abrufen der Werkseinstellungen bringt die GEM Box in den Ursprungszustand. Alle Benutzer-Patches werden gelöscht und durch Preset-Patches ersetzt.

Richten Sie sich nach den folgenden Anweisungen, um das Abrufen der Werkseinstellungen durchzuführen.

Bevor Sie das Gerät anschalten, drehen Sie den Modul-Wahlregler auf [PLAY]. Halten Sie die Fußtaster [PATCH -] und [PATCH +] sowie den [VALUE]-Regler gleichzeitig gedrückt, während Sie die GEM Box einschalten. **r5** erscheint blinkend auf dem Display.



Drücken Sie nun den [VALUE]-Regler, um zu bestätigen. Das Blinken von **r5** wird für die Dauer von zwei Sekunden schneller, anschließend bleibt die Anzeige **r5** für drei Sekunden stehen, bevor das Display in den normalen Modus zurückkehrt. Das Factory Reset ist damit abgeschlossen.



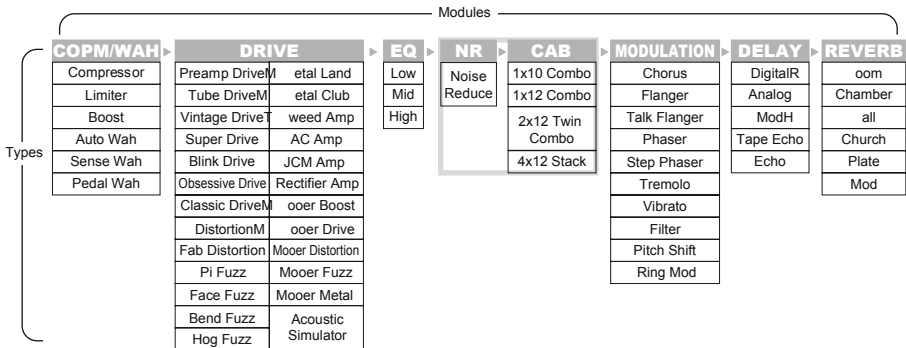
Hinweis:

Um das Factory Reset abubrechen, drehen Sie den Modul-Wahlregler auf eine andere Position.

Effektbeschreibungen

01 Allgemeine Erklärungen

Effektkette






Die GEM Box besitzt 8 Effektmodule, insgesamt 60 Effekttypen, von denen bis zu 8 gleichzeitig verwendet werden können (mit dem NR/CAB-Modul können zwei Effekte gleichzeitig angesteuert werden).

Jedes Effektmodul besteht aus mehreren verschiedenen Effekttypen, von denen jeweils nur einer angewählt werden kann. Alle Effekte besitzen diverse einstellbare Parameter, die mittels der Knöpfe und Regler des Geräts den Klang oder die Effektintensität anpassen.

02 Erklärungen zu den Effekt-Modulen/Effekttypen/Parametern



























Modul COMP/WAH

Name	Display	Beschreibung des Effekts
Compressor		Dieser Effekt wird verwendet, um die Dynamik eines Signals zu bearbeiten, indem Signalspitzen abgesenkt und leise Pegel angehoben werden. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Limit		Schneidet laute Signalspitzen ab, um Übersteuerung zu verhindern. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Boost		Dieser Effekt kann den Gain und die Dynamik eines Signal anheben. Der Parameter-Wert bestimmt den Gain .
Auto Wah		Erzeugt einen wiederkehrenden WahWah-Sound. Der Parameter-Wert bestimmt die Rate .

Sense Wah		Bei diesem Effekt verändert sich der Wah-Sound abhängig von der Anschlagsintensität. Der Parameter-Wert bestimmt die Sensitivity .
Pedal Wah 		Bei diesem Effekt verändert man den Wah-Sound mittels eines Expression-Pedals. Der Parameter-Wert bestimmt die Sensitivity .

➤ Dieses Zeichen bedeutet, dass ein Parameter mit dem Expression-Pedal gesteuert werden kann, sofern dies auch im Pedal-Modul angewählt wurde.

DRIVE-Modul

Name	Display	Beschreibung des Effekts
Preamp Drive		Erzeugt den Sound eines DOD® Overdrive Preamp/250. *
Tube Drive		Erzeugt den Sound eines Ibanez® TS9 (TUBE SCREAMER®). *
Vintage Drive		Erzeugt den Sound eines BOSS® OD-1 (Over Drive). *
Super Drive		Erzeugt den Sound eines BOSS® SD-1 (SUPER OverDrive). *
Blink Drive		Erzeugt den Sound eines Voodoo Lab® Sparkle Drive. *
Obsessive Drive		Erzeugt den Sound eines Fulltone® OCD® (Obsessive Compulsive Drive™). *
Classic Drive		Erzeugt den Sound eines ProCo™ The Rat™. *
Distortion		Erzeugt den Sound eines BOSS® DS-1 (Distortion). *
Fab Distortion		Erzeugt den Sound eines Danelectro® DD1 Fab Tone™. *
Pi Fuzz		Erzeugt den Sound eines Electro-Harmonix® Big Muff Pi®. *
Face Fuzz		Erzeugt den Sound eines Dallas-Arbitr FUZZFACE™. *
Bend Fuz		Erzeugt den Sound eines Colorsound Tonebender. *
Hog Fuzz		Erzeugt den Sound eines Electro-Harmonix® Hog's Foot. *
Metal Land		Erzeugt den Sound eines BOSS® MT-2 (Metal Zone). *
Metal Clu		Erzeugt den Sound eines Ibanez® SM-7 (Smash Box). *
Tweed Amp		Erzeugt den Sound eines Fender® Tweed Bassman ®. *
AC Amp		Simuliert den Sound eines VOX® AC-30. *
JCM Amp		Simuliert den Sound eines Marshall® JCM800®. *
Rectifier Amp		Simuliert den Sound eines Mesa Boogie® Dual-Rectifier®. *
Mooer Boost		Designed by MOOER AUDIO CO., LTD. *
Mooer Drive		Designed by MOOER AUDIO CO., LTD. *
Mooer Distortion		Designed by MOOER AUDIO CO., LTD. *
Mooer Fuzz		Designed by MOOER AUDIO CO., LTD. *
Mooer Metal		Designed by MOOER AUDIO CO., LTD. *
Acoustic Simulator		Designed by MOOER AUDIO CO., LTD. *
Gain		Steuert den Gain aller Distortion-Effekte und den Klang der Akustik-Simulation.

* MOOER ist ein Markenzeichen der MOOER AUDIO CO., LTD. Firmen- und Produktnamen anderer Hersteller, die in dieser Liste genannt werden, sind eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer und stehen nicht in Verbindung zur MOOER AUDIO CO., LTD. Es handelt sich hierbei um Handelsmarken anderer Unternehmen, die von uns nur verwendet wurden, um zu veranschaulichen, welche Sounds wir als Anhaltspunkt bei der Entwicklung dieses Produkts genommen haben.

EQ-Module

Name	Display	Beschreibung des Effekts
Low		Regelt die Bässe des Equalizers. Der Bandpass liegt bei 70Hz. Der Parameter-Wert bestimmt den Gain .
Mid		Regelt die Mitten des Equalizers. Der Bandpass liegt bei 450Hz. Der Parameter-Wert bestimmt den Gain .
High		Regelt die Höhen des Equalizers. Der Bandpass liegt bei 3kHz. Der Parameter-Wert bestimmt den Gain .

EQ-Gain/Display-Vergleich:

Parameter-Anzeige	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Gain	-12 dB	-9dB	-6dB	-3dB	0dB	3dB	6dB	9dB	12dB

NR/CAB-Modul

Name	Display	Beschreibung des Effekts
Noise Reduction		Noise Reduction zur Reduzierung der Nebengeräusche im Input. Der Parameter-Wert bestimmt die Intensität der NR.
Noise Reduction + 1x10 Combo		Noise Reduction plus 1x10-Combo-Simulation. Der Parameter-Wert bestimmt die Intensität der NR.
Noise Reduction + 1x12 Combo		Noise Reduction plus 1x12-Combo-Simulation. Der Parameter-Wert bestimmt die Intensität der NR.
Noise Reduction + 1x12 Twin Combo		Noise Reduction plus 2x12-Twin-Combo-Simulation. Der Parameter-Wert bestimmt die Intensität der NR.
Noise Reduction + 4x12 Stack		Noise Reduction plus 4x12-Stack-Simulation. Der Parameter-Wert bestimmt die Intensität der NR.

MODULATION-Modul

Name	Display	Beschreibung des Effekts
Chorus ➤		Erzeugt einen strahlenden, räumlichen Sound. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Flanger ➤		Erzeugt einen wellenförmig fließenden Sound. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Talk Flanger ➤		Erzeugt einen etwas anderen Flanger-Sound. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Phaser ➤		Erzeugt einen pulsierenden Sound. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Step Phaser ➤		Erzeugt einen noch stärker pulsierenden Phaser-Sound. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Tremolo ➤		Verändert die Lautstärke des Signals in regelmäßigen Abständen. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Vibrato ➤		Verändert die Tonhöhe des Signals in regelmäßigen Abständen. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .

Filter ➤		Erzeugt einen Sweep-Filter-Sound. Der Parameter-Wert bestimmt die Depth .
Pitch Shift ➤		Verändert die Tonhöhe des Originalsignals und mischt sie damit. Der Parameter-Wert bestimmt den Mix .
Ring Mod ➤		Erzeugt glockenähnliche Klänge. Der Parameter-Wert bestimmt das Effekt-Level .
Rate ➤		Verändert die Geschwindigkeit aller Effekte außer Pitch Shift und Ring Mod.
Pitch ➤		Verändert die Spanne der Tonhöhenveränderung bei Verwendung des Pitch Shifters.
Frequency ➤		Regelt die Frequenz bei der Verwendung des Ring Modulators.

Modul DELAY

Name	Display	Beschreibung des Effekts
Digital ➤		Wiederholt das Signal ohne spezielle Bearbeitung und erzeugt dadurch einen reinen Delay-Sound. Der Parameter-Wert bestimmt das Feedback .
Analog ➤		Simuliert ein Analog-Delay mit einem warmen Vintage-Sound. Der Parameter-Wert bestimmt das Feedback .
Mod ➤		Fügt dem Delay-Sound einen Chorus hinzu und wirkt dadurch räumlicher. Der Parameter-Wert bestimmt das Feedback .
Tape Echo ➤		Erzeugt den typischen Sound eines Bandechos. Der Parameter-Wert bestimmt die Feedback .
Echo ➤		Simuliert ein echtes Echo durch einen authentischen, natürlichen Delay-Sound. Der Parameter-Wert bestimmt das Feedback .
Delay Time ➤		Dieser Wert regelt die Delay-Zeit von 10ms bis 1500ms.

Modul REVERB

Name	Display	Beschreibung des Effekts
Room ➤		Simuliert die Akustik eines Raumes. Der Parameter-Wert bestimmt das Level des Reverbs.
Chamber ➤		Simuliert die Akustik einer Kammer. Der Parameter-Wert bestimmt das Level des Reverbs.
Hall ➤		Simuliert die Akustik einer Konzerthalle. Der Parameter-Wert bestimmt das Level des Reverbs.
Church ➤		Simuliert die Akustik einer großen Kirche. Der Parameter-Wert bestimmt das Level des Reverbs.
Plate ➤		Simuliert den Sound einer Hallplatte. Der Parameter-Wert bestimmt das Level des Reverbs.
Mod ➤		Fügt dem Hall-Sound einen Chorus-Effekt hinzu. Der Parameter-Wert bestimmt das Level des Reverbs.
Decay ➤		Bestimmt die Dauer der Hallfahne.

Spezifikationen

Anzahl Effektmodule:	Maximal 8 Module simultan
Anzahl Effekte:	60
Preset-Patch-Speicher:	40 Patches (4 Bänke mit je 10 Patches)
User-Patch-Speicher:	40 Patches (4 Bänke mit je 10 Patches)
Sampling-Frequenz:	48 kHz
A/D-Wandler:	16 bit, 384fache Überabtastung
D/A-Wandler:	16 bit, 384fache Überabtastung
Bass-Input:	6,3mm-Mono-Klinke, Eingangs-Impedanz 470 kOhm
Output:	6,3mm-Stereo-Klinke (auch Line-/Kopfhörer-Ausgang)
Stromversorgung:	9V-DC-Netzteil, Center Minus, 300 mA oder Batterien (4x IEC R6, Größe: AA)
Maße:	158mm (L) x 237mm (B) x 63mm (H)
Gewicht:	730 g (ohne Batterien)
Zubehör:	Bedienungsanleitung, 9V-DC-Netzteil

Fehlerbehebung

Das Gerät lässt sich nicht einschalten

Überprüfen der Stromverbindung

----- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker korrekt angeschlossen ist.

Überprüfen des Netzteils

----- Stellen Sie sicher, dass es sich um ein Netzteil des Typs DC9V/300mA/Center negativ handelt.

Falls Sie Batterien verwenden, überprüfen Sie, ob das Instrumentenkabel korrekt mit dem Input verbunden ist.

Wenn Sie Batterien verwenden, überprüfen Sie, ob die Batterie noch genügend aufgeladen ist.

----- Stellen Sie sicher, dass die Batterien funktionieren und der Input mit einem Audiokabel verbunden ist.

Kein Sound oder wenig Lautstärke

Kabelverbindungen überprüfen

----- Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel fest verbunden sind.

Überprüfen der Lautstärke an Gitarre und Verstärker.

----- Stellen Sie sicher, dass die Lautstärke jedes Bestandteils des Setup auf einem angemessenen Level steht.

Starke Nebengeräusche

Überprüfen des Netzteils

----- Stellen Sie sicher, dass es sich um ein Netzteil des Typs DC9V/300mA/Center negativ handelt.

Überprüfen der Kabel

----- Vergewissern Sie sich, ob alle Stecker korrekt mit den Buchsen verbunden sind und keines der Kabel defekt ist.

Anhang

Patch-Liste

Patch	Patch-Name	Pedal-Belegung	Patch	Patch-Name	Pedal-Belegung
A0	Super Lead	Volume	C0	Wet Clean	Reverb Level
A1	Pure Land	Volume	C1	California Riff	Volume
A2	Vintage Tremolo	Tremolo Rate	C2	Rough Whip	Volume
A3	Obsessive Drive	Volume	C3	Preamp Drive	Drive Gain
A4	Slap Blues	Volume	C4	Acoustic Clean	Volume
A5	Peaceful Plain	Delay Time	C5	Rolling Wheel	Tremolo Depth
A6	Jimi's Vib	Vibrato Rate	C6	Mad Wing	Phaser Depth
A7	Funky Phaser	Phaser Rate	C7	Modern Metal	Volume
A8	Traditional Metal	Volume	C8	Whirly Room	Flanger Rate
A9	Power Solo	Drive Gain	C9	Spacy Drive	Delay Time
b0	Texas Rhythm	Volume	d0	Bounce Recorder	Phaser Rate
b1	Blues Solo	Volume	d1	Brit Melon	Drive Gain
b2	Wah Wah	Filter Rate	d2	Pink Wall	Poziom opóznienia
b3	Lite Flanger	Flanger Rate	d3	Confused Room	Reverb Level
b4	Misty Coast	Flanger Depth	d4	Jumping Squirrel	Phaser Depth
b5	Randy Lead	Volume	d5	Broken TV	Filter Depth
b6	Fuzzy Echo	Delay Level	d6	Pop Dist	Volume
b7	Wall Shadow	Delay Time	d7	Punch Back	Delay Time
b8	Mystic River	Reverb Level	d8	Vintage Drive	Volume
b9	Infinite Mirror	Delay Time	d9	Tele Ring	Ring Frequency

Drum-Rhythm-Liste

Nr.	Art	Taktart	Standardtempo
01	8Beat1	4/4	120 BPM
02	8Beat2	4/4	120 BPM
03	8Beat3	4/4	120 BPM
04	8Beat4	4/4	120 BPM
05	8Beat5	4/4	120 BPM
06	16Beat1	4/4	120 BPM
07	16Beat2	4/4	120 BPM
08	16Beat3	4/4	120 BPM
09	16Beat4	4/4	120 BPM
10	16Beat5	4/4	120 BPM
11	3/4Beat	3/4	120 BPM
12	6/8Beat	6/8	120 BPM
13	Pop	4/4	120 BPM
14	Funk	4/4	108 BPM
15	Hard Rock	4/4	135 BPM
16	Metal	4/4	120 BPM
17	Punk	4/4	162 BPM
18	Hip Hop	4/4	96 BPM
19	Trip Hop	4/4	84 BPM
20	Dance	4/4	120 BPM
21	Break Be	4/4	156 BPM
22	Drum n' Bass	4/4	180 BPM
23	Blues	4/4	108 BPM
24	Jazz	4/4	120 BPM
25	Swing	4/4	144 BPM
26	Fusion	4/4	120 BPM
27	Reggae	4/4	90 BPM
28	Latin	4/4	135 BPM
29	Country	4/4	114 BPM
30	Bossanova	4/4	120 BPM
31	Rumba	4/4	135 BPM
32	Tango	4/4	120 BPM
33	Polka	4/4	120 BPM
34	World	4/4	108 BPM
35	Metro 2/4	2/4	120 BPM
36	Metro 3/4	3/4	120 BPM
37	Metro 4/4	4/4	120 BPM
38	Metro 5/4	5/4	120 BPM
39	Metro 6/8	6/8	120 BPM
40	Metro	brak	120 BPM

MOOER

MOOER AUDIO CO.,LTD
www.mooeraudio.com